Schweizer
KMU-Tag

KMU im Wettbewerb – liefern statt lafern

Schweizer KMU-Tag St.Gallen
25. Oktober 2019

Veranstalter

Schweizerisches Institut für Klein- und Mittelunternehmen
Universität St.Gallen

alea iacta

Hauptsponsoren

RAIFFEISEN

helvetia

ABACUS Business Software

OBT

Kommunikationspartnerin

swisscom

An keiner Tagung sind sich die Schweizer KMU näher

Willkommen

Bitte reservieren Sie sich Ihren Platz am KMU-Tag 2019 rechtzeitig. Wir freuen uns sehr auf Sie!
kmu-tag.ch

Sehr geehrte KMU-Unternehmerinnen und -Unternehmer, liebe Freunde und Freundinnen des KMU-Tags

Wieso liegt «Liefern statt lafern» in der KMU-DNA?

Erstens fehlt in KMU das Personal und die Zeit zum Lafern. Alle haben genug zu tun, vieles läuft schon so, wie es sollte. Da sind langatmige Sitzungen, kompliziertes Projektmanagement und ellenlange Diskussionen entweder nicht notwendig oder liegen zeitlich nicht drin. Zweitens haben wir in KMU oft eine Doppelbelegung: Die Unternehmerin oder der Unternehmer ist gleichzeitig Führungskraft und Eigentümer/in. Mit Eigenem geht man sorgfältiger um als mit «nur» Anvertrautem. Und dazu gehört auch die Zeit, für die die Menschen im Unternehmen arbeiten. Mit anderen Worten reut es die Unternehmerin bzw. den Unternehmer, lange um den Brei herumzureden und Zeit dafür zu ver(sch)wenden, unnötige Diskussionen zu führen.

Drittens zeigt die Erfahrung, dass es im Durchschnitt zielbringender und schneller ist, gleich zu handeln. Selbst wenn das «nur in vier von fünf Fällen so ist, im Durchschnitt ist das Resultat besser.

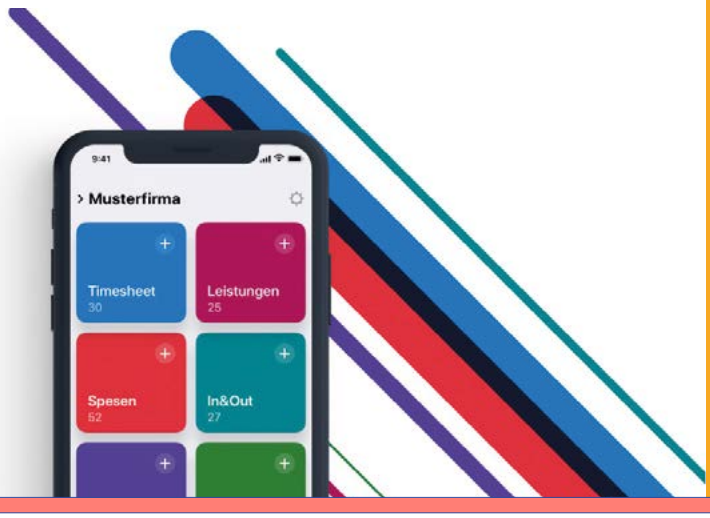
Nun erwarten Sie von Ihrem KMU-Tag selbstredend, dass auch wir «liefern». Rein optisch wird Ihnen vermutlich aufgefallen sein, dass wir das Erscheinungsbild unserer Veranstaltung aufgefrischt haben. Wir hoffen, dass es Ihnen gefällt. Liefern möchten wir aber auch inhaltlich. Einerseits halten wir am bewährten Konzept bei, liefern Ihnen aber auch Neues. Im ersten und dritten «Slot» des Tages sehen und hören wir Referate und Diskussionen. Dieses Mal konnten wir HSG-Professor Marcus Schögel, den Zigarettenproduzenten Roger Koch, die deSede-Chefin Monika Walser und den Gemeindepräsidenten von St.Moritz, Christian Jott Jenny, für unseren Anlass gewinnen. Im zweiten «Slot» nach dem Mittagessen präsentieren wir ein neues und inspirierendes Format. Vier Persönlichkeiten werden auf der Bühne in einer Art «Pitch Session» – wir nennen sie «Inspiration Session» – im Wettbewerb stehen. Darunter Jungunternehmer(innen), etablierte KMUler(innen) und Querdenker(innen), die uns zeigen, wie sie mit innovativen Ideen und revolutionären Geschäftsmodellen Antworten auf den dynamischen und schnelllebigen Wettbewerb liefern.

Zwar zum ersten Mal dabei, aber dennoch in der traditionellen Rolle des Moderators ist Fabian Unteregger; er wird uns durch den Tag begleiten.

Seien wir also gespannt, was alles auf uns zukommt am Freitag, 25. Oktober 2019, denn Sie wissen ja: *An keiner Tagung sind sich die Schweizer KMU näher.*

Tobi Wolf
M.A. HSG, Gastgeber KMU-Tag

Arbeitszeiten und Spesen mobil erfassen



Beschleunigen Sie Ihre Arbeitsprozesse mit der Business-App AbaCliK und vermeiden Sie Mehrfacherfassungen dank der Synchronisation mit der Abacus Business Software:

- Präsenz- oder Arbeitszeiten
- Leistungen, Spesen, Quittungen
- Persönliche Daten, Ferientage oder Absenzen (ESS)

www.abaclik.ch

Jetzt kostenlos im App-Store oder im Play-Store herunterladen

ABACLIK
by Abacus

Treuhand | Steuer- und Rechtsberatung
Wirtschaftsprüfung | Unternehmensberatung
Informatik-Gesamtlösungen

OBT

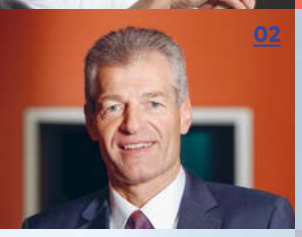
Ihr Erfolg ist unser Ziel!

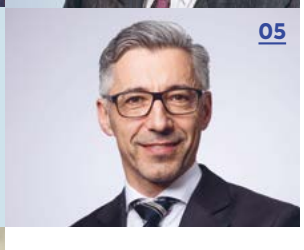
Als Kunde stehen Sie bei uns im Mittelpunkt: Wir beraten Sie individuell und bieten Ihnen genau die Leistungen an, die Sie für Ihren Erfolg im Unternehmen benötigen. So erhalten Sie eine massgeschneiderte Gesamtlösung, die Ihren Anforderungen entspricht.

Lassen Sie sich vom OBT Team beraten und nehmen Sie Kurs Richtung Erfolg!

OBT AG
Basel | Berikon | Brugg | Lachen SZ | Oberwangen BE | Rapperswil SG
Schaffhausen | Schwyz | St.Gallen | Wädenswil | Weinfelden | Zürich

Patronatskomitee und Veranstalter





Patronatskomitee

Dem Patronatskomitee gehören folgende Mitglieder an: 01 Urs Fueglistaller, Direktor KMU-HSG, 02 Heinz Karrer, Präsident economiesuisse, 03 Hans-Rudolf Früh, Ehrenpräsident des Schweizerischen Gewerbeverbandes (SGV), 04 Jean-François Rime, Präsident SGV, 05 Markus Bänziger, Direktor der Industrie- und Handelskammer (IHK) St. Gallen-Appenzell, 06 Andreas Hartmann, Präsident des Kantonalen Gewerbeverbandes St. Gallen.

Veranstalter

Der Schweizer KMU-Tag 2019 wird veranstaltet und organisiert – unterstützt von den zahlreichen und treuen Sponsoren, denen wir herzlich danken – vom Schweizerischen Institut für Klein- und Mittelunternehmen an der Universität St. Gallen (KMU-HSG) und von der alea iacta ag.

Weitere Informationen zu den Veranstaltern finden Sie unter: kmu.unisg.ch, alea-iacta.ch

Die Referentinnen und Referenten

01
Tobi Wolf

Tobi Wolf, Jahrgang 1988, ist im St. Galler Rheintal aufgewachsen und stammt aus einer dort angesiedelten Unternehmerfamilie. Seit seinem HSG-Studienabschluss im Jahr 2013 arbeitet er als Seminar- und Projektleiter sowie wissenschaftlicher Mitarbeiter am KMU-HSG, dort insbesondere für den Weiterbildungsbereich des Instituts. Sein Dissertations-Forschungsspezialgebiet ist die Gerechtigkeit bei Unternehmensnachfolgen in Familienunternehmen. Zudem ist er Mitbegründer von «OnlineDoctor.ch».

kmu.unisg.ch, onlinedoctor.ch

02
Roger Koch

Roger Koch, Jahrgang 1975, ist eigentlich Sekundar- und Berufsschullehrer. Im Jahr 2004 gründet er die Übersetzungsagentur Diction AG, die er bis 2015 operativ führt und 2018 an den Geschäftsführer verkauft – mit über 100 Vollzeitmitarbeitern weltweit. Nun erinnert er sich an seinen grossen Bubentraum: Sein Grossvater Ernst Gsell erlaubte ihm 1987 seine erste Zigarette, erzählte ihm von der Tradition des Tabakanbaus in der Schweiz und setzte dem Buben damit den Floh ins Ohr, Tabakfabrikant zu werden. So gründet Koch 2016 in Steinach die einzige unabhängige Schweizer Zigaretten-Manufaktur. Mit der eigenwilligen Marke «Heimat» und der weltweit ersten Tabak-Hanf-Zigarette erregt er grosses Aufsehen.

heimatkult.ch, kochgsell.ch

03
Marcus Schögel

Marcus Schögel, Prof. Dr., Jahrgang 1967, hat Betriebswirtschaft in Berlin studiert, 1997 an der HSG promoviert und sich dort 2014 zum Thema «Relational Capabilities in Marketing» habilitiert. Heute ist er Direktor des Instituts für Marketing an der Universität St. Gallen (IfM-HSG). Seine Forschungsbereiche sind u.a. Channel-Management, digitales Marketing und die Realisierung kundenzentrierter Unternehmensstrategien.

ifm.unisg.ch

Die Themen, zu denen die Referentinnen und Referenten sprechen, finden Sie im Programm auf Seite 9.

04
Monika Walser

Monika Walser leitet seit 2014 die Manufaktur de Sede AG als CEO und Teilhaberin der Firma. Seit 2016 ist sie zudem CEO & Delegierte des Verwaltungsrats der de Ligno AG. Davor war sie CEO des Schweizer Taschen- und Accessoires-Herstellers FREITAG lab ag. 2000 bis 2009 war sie in der Telekommunikations- und Energiebranche tätig. Monika Walser absolvierte eine Ausbildung als Haute-Couture-Damenschneiderin und erlangte diverse Diplom- und Mastertitel an international renommierten Universitäten und Instituten. Die Manufaktur de Sede beschäftigt weltweit 120 Mitarbeitende und fertigt exklusive Polstermöbel und Accessoires im Premiumbereich an.

desede.ch

05
Christian Jott Jenny

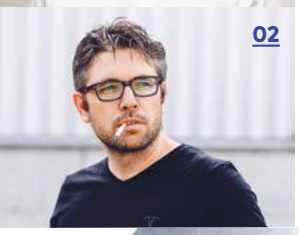
Christian Jott Jenny, Zürcher und Jahrgang 1978, wurde in Berlin zum klassischen Tenor ausgebildet und von Erich Honecker zum 1. Staatssänger ernannt – samt goldener Ehrenmedaille der DDR. Bis 2018 war er in der Schweiz und Deutschland vor allem bekannt als Comedian, Schauspieler und Musiker sowie als Gründer des «Festival da Jazz St. Moritz». Dann wurde er in der Wahl gegen den Amtsinhaber per Januar 2019 zum Gemeindepräsidenten von St. Moritz gewählt. Jenny ist Vater von zwei Kindern und seit 1989 Gründer des «Amts für Ideen».

chjj.ch, festivaldajazz.ch, amt-fuer-ideen.ch, gemeinde-stmoritz.ch

06
Fabian Unteregger

Fabian Unteregger, Dr. med., Jahrgang 1977, studierte zuerst Lebensmittelwissenschaften an der ETH Zürich (Abschluss 2003) und arbeitete als Product Manager in einem US-Konzern, bevor er an der Universität Zürich Humanmedizin studierte (Promotion 2017). Schweizweit bekannt wurde er durch die Satiresendung «Giacobbo/Müller» und «Zum Glück ist Freitag» auf SRF 3. Der Prix-Walo Gewinner ist Mitgründer der «Swiss Healthcare Startups» und fungiert als Business-Angel.

fabianunteregger.ch



Career & Corporate Services

Universität St.Gallen

Die HSG –
Ihr regionaler Partner

- Rekrutieren Sie Talente
- Bilden Sie sich und Ihre Arbeitskräfte weiter
- Kooperieren Sie mit uns

Ihr Kontakt
Career & Corporate Services der Universität St.Gallen (HSG)
Nadja Fleisch, Leiterin Corporate Services
Telefon 071 224 39 51, nadja.fleisch@unisg.ch
www.unisg.ch/unternehmen

HSG BANKING DAYS
HSG CAREER DAYS
HSG TALENTS CONFERENCE
LONG NIGHT OF CAREERS

Helsana
Engagiert für das Leben.

Für die Gesundheit Ihres Unternehmens engagiert.

Für Ihren Geschäftserfolg brauchen Sie gesunde Mitarbeitende. Im Falle einer Krankheit oder eines Unfalls halten wir Ihnen den Rücken frei. Mehr erfahren unter **helsana.ch/gesunde-unternehmen**

Enterprise-Content-Management · Archivierung · Workflow · www.elo.com

SMOVIE®

FILM AUS DER HOSENTASCHE

Programm des Schweizer KMU-Tags 2019

09.00 – 09.45 Uhr
Workshops der Sponsoren
(Siehe Seiten 13-17)

09.00 – 09.45 Uhr
GV FörderVerein
KMU-HSG

09.45 Uhr
Begrüssungskaffee
für alle

10.10 – 10.30 Uhr
Tobi Wolf
Einführungsreferat
und Vorstellung
der KMU-Tag-Studie

10.35 – 11.00 Uhr
Roger Koch
Lieferung mit Unbehagen

11.05 – 11.30 Uhr
Marcus Schögel
KMU-Differenzierung
entlang der
Customer Journey

11.35 – 11.55 Uhr
Diskussion
mit Moderation

12.05 – 13.20 Uhr
Mittagessen

13.25 – 14.50 Uhr
Inspiration Session
(Session 1 & 2)

14.55 – 15.20 Uhr
Pause

15.25 – 15.50 Uhr
Monika Walser
KMU-Turnaround
durch Kulturwandel

15.55 – 16.20 Uhr
Christian Jott Jenny
Wenn sich lafern halt
doch lohnt

16.25 – 16.45 Uhr
Diskussion
mit Moderation

16.50 – 16.55 Uhr
Tobi Wolf
Tagungsabschluss
und Überleitung zum
Apéro

Moderation:
Fabian Unteregger

ostjob®.ch

Die besten Jobs in der Region.

swiss safety center

Risiken kennen - Chancen nutzen

Sicherheit geben

Qualität beweisen

Unabhängig & objektiv bewerten lassen

swiss safety center ISO 9001 certified system

Nicht nur planen - machen

Wenn es darauf ankommt

Vertrauen geniessen

immer besser werden

www.safetycenter.ch/cs

Zertifizierungen - Inspektionen - Begutachtungen - Expertisen - Brandschutz - Weiterbildung ...

Herzlichen Dank

Hauptsponsoren

RAIFFEISEN
helvetia
ABACUS Business Software
OBT

Kommunikationspartnerin

swisscom

Medienpartner

UNTERNEHMER ZEITUNG
ST. GALLER TAGBLATT
LEADER
ORGANISATOR DAS MAGAZIN FÜR KMU

Co-Sponsoren

OSTSCHWEIZ DRUCK
Schützengarten
typico SWISS
Helsana Engagiert für das Leben.
SITAG swiss style at work
weber
hirn AUTOMOBILE
PEOPLE's
swiss safety center
ELO Digital Office
ostjob.ch
SMOVIE FILM AUS DER HOSENTASCHE
goba goba-welt.ch
primeo energie
STAGELIGHT audio - light - visuals
Career & Corporate Services Universität St.Gallen
INTERACTIVE FRIENDS we digitize your business
COFOX Office Bürotechnik für schlaue Füchse
Frischknecht LEIDENSCHAFTLICH SEIT 1894 UHREN SCHMUCK JUWELEN
pms SCHÖNENBERGER AG

Patronat

economiesuisse
sgv usam
IHK St. Gallen Appenzell
gewerbe st.gallen

STILSICHER

BURBERRY | ERMENEGILDO ZEGNA | HACKETT LONDON | THE KOOPLES | STRELLSON | BRUNELLO CUCINELLI | JACOB COHEN

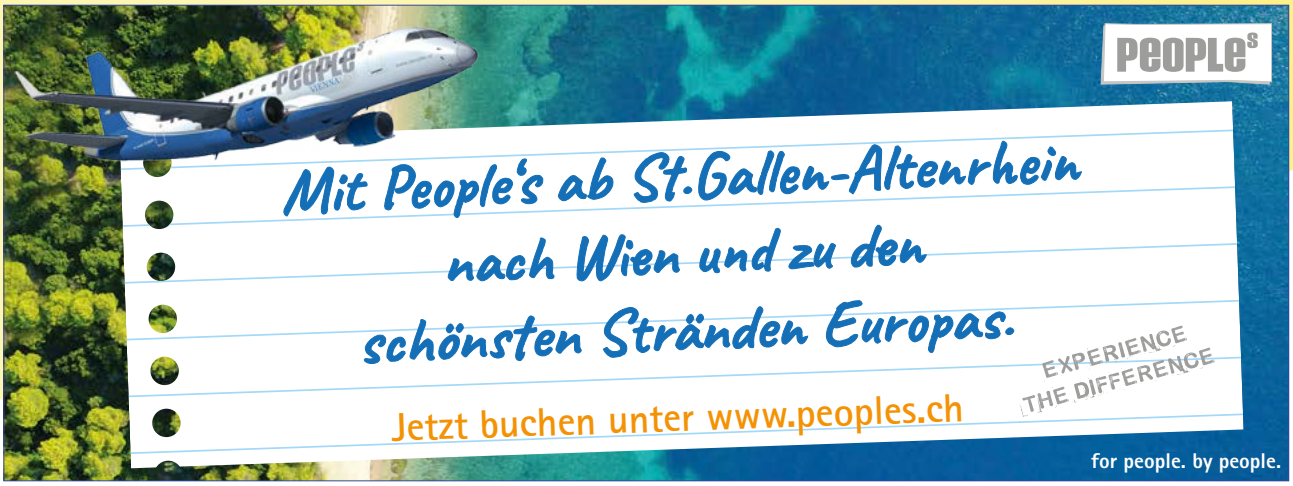
www.modeweber.ch

weber
ST.GALLEN

typico SWISS
ELEKTRISIERT

MESSEBAU · ARCHITEKTUR · KUNST · LICHT/LED
INNENARCHITEKTUR · EVENT · AUSSENWERBUNG
INNOVATIONEN ERLAUBEN UNS KEINEN STILLSTAND

WWW.TYPICO.CH



hirn
AUTOMOBILE
Ihre Mobilitätsberater

- **Appenzell** Hirn Appenzell AG
- **Balgach** Hirn Balgach AG
- **Oberriet** Hirn Oberriet AG
- **Staad** Hirn Rent AG
- **St. Gallen** Zil-Garage St. Gallen AG

www.hirn.ch

AVIS · KIA MOTORS · RENAULT Passion for life · hirn RENT A CAR · DAIHATSU · SUZUKI

Die Workshops unserer Sponsoren

01
Abacus Research AG

Haben Sie Ihre Zeiterfassung im Griff?

Abacus stellt im Workshop neue Funktionalitäten im Bereich Zeiterfassung vor, die nicht nur zeitliche und administrative Entlastung für die Mitarbeitenden und ihre Vorgesetzten schafft, sondern auch Rechtssicherheit für das Unternehmen bietet.

Um die Abacus Zeiterfassung zu komplettieren wurde «AbaPlan» entwickelt. Diese brandneue Personaleinsatzplanung unterstützt Organisationen ihre Schichtpläne zu erstellen. Dank des Zusammenspiels von AbaPlan und Abacus Zeiterfassung reduziert sich der zeitliche Aufwand für alle Beteiligten signifikant.

Es erwartet Sie ein praxisorientiertes und abwechslungsreiches Programm – lassen Sie sich von unseren Spezialisten die Leistungsfähigkeit der Abacus Zeiterfassungslösung präsentieren.

02
ELO digital office

Verantwortung, Sorgfaltspflichten und Anforderungen in der digitalen Transformation

Die Digitalisierung ist heute einer der wichtigsten Treiber von Innovation. Gerade im digitalen Zeitalter werden Governance und Compliance als Element der digitalen Transformation immer wichtiger. Gleichzeitig bieten die neuen digitalen Technologien, wie unter anderem moderne und integrierte ECM-Lösungen und Business Intelligence Werkzeuge, Unternehmen die Chance, ihre Prozesse zu optimieren und effizienter zu gestalten. Dabei steht der Schutz von persönlichen Daten beim neuen Datenschutzgesetz (DSG) im Mittelpunkt. Wer grenzübergreifend Geschäftsbeziehungen hat, muss sich zusätzlich mit der EU-DSGVO befassen.

Erfahren Sie, welche Anforderungen und Verantwortlichkeiten im Rahmen der digitalen Transformation und der damit einhergehenden Frage des Beweiswertes nachträglich eingescannter Dokumente berücksichtigt werden müssen.

Die zunehmende Vielfalt an Regeln, Gesetzen und Verordnungen erfordert, dass klar definierte digitale Prozesse vorhanden sind, die auch eine Nachvollziehbarkeit ermöglichen, wie zum Beispiel wer wen, wann und für was berechtigt hat.

Der Referent, Rechtsanwalt Lukas Fässler, lic. iur., gilt als einer der bekanntesten und renommiertesten Informatik-Experten der Schweiz, mit langjähriger Praxiserfahrung. Seit 1982 befasst er sich hauptberuflich mit Informatik und Telekommunikation, Governance und Compliance von Unternehmen, insbesondere auch im Bezug auf das Informations-Management (Information Governance-Records Management und digitale Langzeitarchivierung).

03
Helsana Versicherungen AG

Fit im Wettbewerb – mit gesunden Mitarbeitenden

Effizienter, innovativer, digitaler. Der Wettbewerbs- und Erfolgsdruck auf KMU nimmt zu. Damit Ihr Unternehmen erfolgreich bleibt, braucht es gesunde Mitarbeitende, die diesen Anforderungen gewachsen sind. Wie steht es um die Gesundheit Ihrer Mitarbeitenden?

Mit betrieblichem Gesundheitsmanagement schaffen Sie optimale Strukturen und Prozesse für innovative, motivierte und gesunde Mitarbeitende. Am Workshop erhalten Sie Anregungen sowie wertvolle Tipps. Zudem erleben Sie anhand eines Praxisbeispiels, wie Sie betriebliches Gesundheitsmanagement in Ihr Unternehmen integrieren können.

04
Helvetia Versicherungen

Der Kampf um Publizität im Spitzensport. Mit Innovation und eigenen Mitteln zum Erfolg.

Swiss-Ski vereinigt elf Disziplinen unter seinem Dach. Doch es sind vor allem die Alpinen und vereinzelte nordische Athleten, die im Fokus der Medien und Öffentlichkeit stehen. Sie werden von Sponsoren und Ausrüstern unterstützt und vom Verband vermehrt gefördert. Athleten der anderen Disziplinen haben es meist schwer, die notwendigen finanziellen und materiellen Mittel zu generieren, um sich an die Spitze zu kämpfen. Sie müssen sich vieles selbst und ohne die Unterstützung durch ein Management oder den Verband erarbeiten.

In diesem Workshop zeigen wir Beispiele von Athletinnen und Athleten, die sich dadurch von ihrem Traum vom Spitzensport nicht abbringen lassen. Mit viel Durchhaltewillen und innovativen Ideen haben sie es geschafft, sich in ihrer Disziplin zu etablieren und in der erweiterten Weltspitze festzusetzen.

Sie üben ihren Sport mit grosser Freude und viel Leidenschaft aus, auch wenn dies die Skifans und Medien nicht in gleichem Masse wahrnehmen.

05
Interactive Friends AG

Mit Marketing Automation auf die Überholspur. So generieren Sie einfacher mehr Leads und Kunden.

Vorteile der Marketing Automation Methodik:

- Generierung von mehr Leads, Optimierung Ihrer Ausgaben und letztendlich mehr Umsatz
- Mehr Verkäufe in kürzerer Zeit (Effizienzsteigerung)
- Ihre Mitarbeitenden können sich auf das Wesentliche konzentrieren, da Fleissarbeit automatisiert wird
- Verbesserte Markenbekanntheit und Kundenbindung

Wie ist der Workshop aufgebaut?

- Erläuterung der Grundlagen der Marketing Automation
- Vorstellung der Marketing- und Technikseite
- Veranschaulichung anhand von Case-Studies mit Analyse
- Reporting und Messbarkeit
- Q&A-Runde

06
OBT AG

Mehr Power im Verwaltungsrat

Wir zeigen auf, wie KMU von einem funktionierenden und durchmischten Verwaltungsrat profitieren. Bereits mit wenigen Massnahmen lässt sich die Wirkung eines Verwaltungsrats deutlich verbessern.

Bei KMU ist der Geschäftsführer vielfach auch Hauptaktionär und Verwaltungsratspräsident. So bleibt meist kaum Zeit, sich neben dem Alltagsgeschäft mit Handlungsalternativen und der Strategiegestaltung für das Unternehmen auseinanderzusetzen. Eine Drittperspektive durch einen externen Verwaltungsrat kann hier weiterhelfen.

Externe Verwaltungsräte stellen eine grosse Chance für KMU dar – vorausgesetzt, sie werden sorgfältig ausgewählt und können sich gut in die strategischen Herausforderungen des Unternehmens einbringen. Trotzdem scheuen sich viele KMU vor der Rekrutierung externer Verwaltungsräte, da ihnen die Vorteile nicht bekannt sind oder sie nicht genau wissen, wie man vorgehen soll.

Sie erfahren, wie Sie die richtigen Kandidatinnen und Kandidaten für Ihr KMU finden und worauf bei der Etablierung eines externen Verwaltungsrats zu achten ist.

Christoph Brunner, Partner und Mitglied der Geschäftsleitung sowie Fachbereichsleiter Treuhand/Unternehmensberatung der OBT AG, zeigt Ihnen die Chancen mit einem schlagkräftigen Verwaltungsrat auf.

07
PMS Schönenberger AG

Im Trennungsmanagement zeigt sich die Unternehmenskultur

Trennungsmanagement gehört genauso zu den Führungsaufgaben wie das Einstellen von Mitarbeitenden. Nur mit dem Unterschied, dass der Trennungsprozess oft emotionaler und weniger strukturiert vorgenommen wird. Das kann schnell zu fatalen Fehlern führen und schwerwiegende Folgen haben, oft sogar Kollateralschäden verursachen. Mögliche (Kosten-)Folgen wiegen schwer. Das muss nicht sein. Professionelle Begleitung schafft Entlastung und bringt Mehrwert – auch gegen innen. Professionelle Outplacementbegleitung richtet sich nicht nur an Betroffene, sondern beinhaltet auch eine umfassende Begleitung des Unternehmens.

Zusammen mit Michael Auer, Verwaltungsrat der newplace ag, zeigen wir Ihnen die Anforderungen an ein professionelles Trennungsmanagement auf. Anschliessend diskutieren wir mit Ihnen über Ihre Erfahrungen mit diesem komplexen Thema und beantworten Ihre Fragen.

08
Primeo Energie

Elektro-Mobilitätskonzepte für KMU

Wir diskutieren mit Ihnen, wie Sie für Ihre Unternehmung und Ihre Mitarbeitenden die verschiedensten Mobilitätsangebote nutzen und dadurch Effizienz gewinnen und Erträge erhöhen.

Folgende Themen werden im Workshop aufgegriffen:

- Autos kaufen oder Sharing-Plattformen nutzen?
- Welche Angebote lassen sich kombinieren?
- Wie lassen sich Kunden und Lieferanten in diese Konzepte mit einbeziehen?
- Wie weit entwickelt ist das elektrische Nutzfahrzeugangebot?
- Praxiserfahrungen

09
Raiffeisen

Handelspartner EU – Schweizer KMU im Wettbewerb

Die Schweiz ist ein Export-Land: Die Ausfuhren erreichten 2018 einen neuen Rekordwert. Maschinen, Uhren, Medikamente und chemische Produkte «made in Switzerland» waren weltweit wiederum stark gefragt.

Unser wichtigster Abnehmer im Export ist weiterhin die EU mit einem Anteil von 52 Prozent aller Ausfuhren. Neben dieser positiven Partnerschaft mit den Nachbarstaaten verändert sich dort das politische Umfeld. Was bedeutet dies für die Schweizer Wirtschaft?

Wie werden sich die Währungen entwickeln? Und wie kann ich als Unternehmer/in diesen Veränderungen begegnen?

Diese und andere Fragestellungen beleuchten wir an diesem Workshop genauer.

10
Smovie

Filmen, schneiden, posten – nur mit Ihrem Smartphone. Das ist Smovie.

Warum Tausende von Franken für Video-Content ausgeben, wenns gratis geht, schneller, einfacher und erst noch persönlicher? Machen Sie es selbst! Von Personalmarketing über Ausbildung und Lean Management bis zur Werbung: Film aus der Hosentasche eignet sich für jeden Einsatz, ob intern oder extern.

Die Coaches von Smovie sind die Vorreiter des gepflegten Handyfilms und haben schon über 2000 Menschen ausgebildet, von KMU bis zum Konzern. Am Workshop verraten sie Ihnen die besten Tricks, 100% praxiserprobt.

11
Swiss Safety Center AG

Kunden im Fokus

Zwei Komponenten bestimmen den Erfolg einer Organisation: das Produkt/die Dienstleistung und der/die potenzielle Kunde/in. Stimmt der Bedarf mit dem Angebot überein, kann nur noch der Wettbewerb im Wege stehen.

Im Workshop gehen wir den Fragen nach:
- Was will der Kunde/die Kundin? Weiss er/sie überhaupt, was er/sie will?
- Wie nimmt der Kunde/die Kundin den Wettbewerb wahr?
- Wie bringt man Kundenanforderungen in Erfahrung?
- Helfen Kundenbefragungen?
- Wie erfüllt man Kundenanforderungen?
- Welche Rolle spielen die Mitarbeitenden?
- Wie misst man den Erfolg?
- Wie soll sich ein KMU verhalten, wenn es zu viele Aufträge erhält?

Wir können in der kurzen Zeit nicht alle Fragen abschliessend beantworten. Wir kennen auch kein einfaches Erfolgsrezept. Wir wollen Sie aber teilhaben lassen an unserer reichen Erfahrung in Organisationen aus allen Branchen. Wir geben keine einfachen Kopiervorlagen ab. Wir können jedoch Methoden und Vorgehensweisen zeigen, die auf Ihre Organisation abgestimmt einen Nutzen bringen.

12
Swisscom (Schweiz) AG

Schützen Sie Ihr KMU vor unsichtbaren Gefahren

Die Ursachen von Datenverlust sind vielfältig: Unachtsamkeit und Hardwareausfälle stehen hier an erster Stelle. Täglich gibt es zudem eine Vielzahl unterschiedlicher Cyber-Angriffe. KMU sind ein beliebtes Ziel, denn deren IT ist oft ungenügend geschützt und einfach zu hacken. Das Risiko, Opfer eines Cyberangriffs zu werden und Datenklau oder Datenverschlüsselung mitsamt Erpressung ertragen zu müssen, wird nach wie vor unterschätzt. Bei einem Datenverlust drohen den Unternehmen neben den finanziellen Auswirkungen auch Systemausfälle und Reputationsschäden.

In unserem Workshop erfahren Sie mehr über mögliche Gefahren und Sicherheitslücken für Ihre IT: Mit welchen Massnahmen schützen Sie Ihr KMU am effektivsten? Experten und ein betroffenes Unternehmen geben Ihnen konkrete Anregungen zur Vorbeugung und Tipps, wie Sie im Ernstfall vorgehen können, um den Schaden zu minimieren.

Handeln Sie jetzt und besuchen Sie unseren Workshop.

Alle Workshops auf einen Blick

01
Abacus Research AG
Haben Sie Ihre Zeiterfassung im Griff?

02
ELO digital office
Verantwortung, Sorgfaltspflichten und Anforderungen in der digitalen Transformation

03
Helsana Versicherungen AG
Fit im Wettbewerb – mit gesunden Mitarbeitenden

04
Helvetia Versicherungen
Der Kampf um Publizität im Spitzensport. Mit Innovation und eigenen Mitteln zum Erfolg.

05
Interactive Friends AG
Mit Marketing Automation auf die Überholspur. So generieren Sie einfacher mehr Leads und Kunden.

06
OBT AG
Mehr Power im Verwaltungsrat

07
PMS Schönenberger AG
Im Trennungsmanagement zeigt sich die Unternehmenskultur

08
Primeo Energie
Elektro-Mobilitätskonzepte für KMU

09
Raiffeisen
Handelspartner EU – Schweizer KMU im Wettbewerb

10
Smovie
Filmen, schneiden, posten – nur mit Ihrem Smartphone. Das ist Smovie.

11
Swiss Safety Center AG
Kunden im Focus

12
Swisscom (Schweiz) AG
Schützen Sie Ihr KMU vor unsichtbaren Gefahren

OSTSCHWEIZ DRUCK

Hofstetstrasse 14 • 9300 Wittenbach • ostschweizdruck.ch

Herausforderung angenommen.

Die evolutionäre Modellreihe **SITAGTEAM** versöhnt die Anforderungen von Funktion und Form in einer systemischen Stuhlfamilie. Für jeden Einsatzbereich gibt es die funktional und formal passende Lösung.

swiss workstyle

SITAG AG
Simon Frick-Strasse 3
CH-9466 Sennwald

SITAG – a Company of the Nowy Styl Group
info@sitag.ch
www.sitag.ch

SITAG
swiss style at work

COFOX Office
Bürotechnik für schlaue Füchse

Drucklösungen nach Mass
Dokumenten Management
Service und Finanzierung

Unser Team ist gerne für Sie da:
Tel. 071 274 00 80

ST. GALLEN | ZIZERS | SCUOL | SCHAFFHAUSEN

www.cofox.ch

Das beste Stromangebot für Ihre Branche.

Nutzen Sie die langjährige Erfahrung von Primeo Energie und stellen Sie sich auf www.so-easy.swiss in nur drei Schritten Ihr passendes Stromangebot zusammen.

Primeo Energie, Weidenstrasse 27, 4142 Münchenstein, +41 61 415 42 70, b2b@primeo-energie.ch

Treffen Sie uns am Schweizer KMU-Tag: 25. Oktober 2019 in der Olma Halle 9 in St. Gallen

primeo energie

we digitize
your business

Innovation & Business Development
Technologie & Software
Marketing & Campaigning

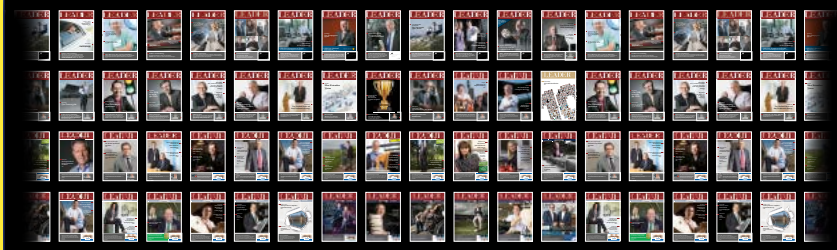
INTERACTIVE FRIENDS
+41 71 577 35 00
www.interactivefriends.ch

Insider-Wissen für Unternehmer

Die UnternehmerZeitung (UZ) ist das Fachblatt für Firmeninhaber und -inhaberinnen in der Deutschschweiz. Im Gespräch mit Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Politik vermitteln wir Hintergrundinformationen, Fakten und Meinungen. Wirtschaftspolitische Themen werden ergänzt durch Praxis-Beiträge zu Controlling, Investment, IT, Logistik und Management. Organisationen und Verbände wie der Swiss Venture Club, KMU Swiss, das SwissBoardForum und das Unternehmer Forum Schweiz nutzen die UZ als Kommunikationstool. Die UnternehmerZeitung wird zudem sämtlichen Deutschschweizer Parlamentariern zugestellt.

Kontakt: Telefon 044 306 47 00 oder per E-Mail info@unternehmerzeitung.ch

Die Stimme der Ostschweizer Wirtschaft.



www.leaderdigital.ch

TAGBLATT

Ich ha gmeint – Etwas bloss meinen und eine eigene Meinung haben, sind zwei Paar Schuhe. Meinen wir. Und was meinen Sie?

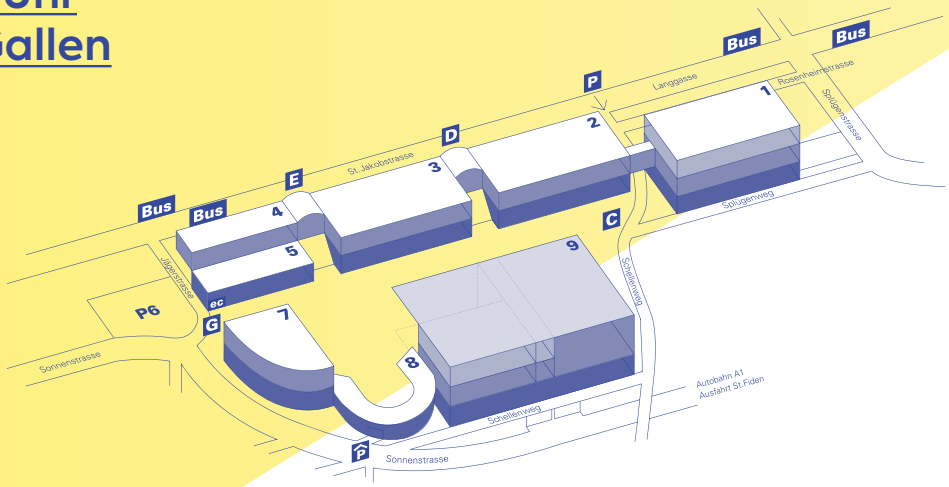
TAGBLATT · Thurgauer Zeitung · Appenzeller Zeitung · WILER ZEITUNG · Toggenburger Tagblatt · Werdenberger & Obertoggenburger · abo+

Tagungsinfo

Freitag, 25. Oktober 2019
09.00 bis ca 17.00 Uhr
Olma Halle 9, St.Gallen

Organisation

Schweizer KMU-Tag
Postfach 20
9001 St.Gallen
Telefon +41 71 992 66 09
info@kmu-tag.ch
kmu-tag.ch



1 – 9 Hallen
P Freiflächen
P Einfahrt Parking
C – D – E – G Eingänge
ec Bancomat
Bus Haltestellen

Kosten

CHF 450.–
Normalpreis (Preise jeweils exkl. MwSt)

CHF 400.–
für Mitglieder des Kantonalen Gewerbeverbands St.Gallen und der IHK St.Gallen-Appenzell (Anmeldung erforderlich bis 9. August 2019)

CHF 350.–
für Mitglieder des FörderVereins KMU-HSG (Anmeldung erforderlich bis 9. August 2019)

In den Kosten inbegriffen:
Tagungs-App, Kaffee beim Eintreffen, reichhaltiger Stehlunch, Pausenverpflegung, Schluss-Apéro und Tagungsdokumentation.

Annulierung
Annullierungen ohne Kostenfolge werden nur bis Freitag, 13. September 2019, entgegengenommen. Bei Annullierungen bis zum 1. Oktober 2019 verrechnen wir 50 % der Tagungsgebühr. Bei späteren Abmeldungen müssen wir den gesamten Betrag in Rechnung stellen. Es ist jedoch jederzeit möglich, eine Ersatzperson zu melden.

Anfahrt
Via Autobahn A1, Ausfahrt St. Fiden (Signalisation Olma Messen St.Gallen folgen) oder mit der Bahn bis Hauptbahnhof St.Gallen, anschliessend Bus Nummer 3 (Richtung Heiligkreuz).
Eine begrenzte Anzahl Parkplätze steht in der Tiefgarage kostenlos zur Verfügung.

swisscom

IT-Be_reuung?

Wir schliessen Ihre IT-Lücken.
Managed Services für KMU. Unser Business.

Jedes dritte Unternehmen in der Schweiz vertraut Raiffeisen.

Als regional verankerte Bank kennen wir die Herausforderungen von Schweizer KMU und bieten individuelle Lösungen für Unternehmer.
raiffeisen.ch/vertrauen

RAIFFEISEN

Schweizerisches Institut
für Klein- und Mittelunternehmen

Universität St.Gallen

Weiterbildungen für unternehmerische Persönlichkeiten aus KMU.

Jetzt für Infoabend in St.Gallen oder Zürich anmelden: kmu.unisg.ch

Betrieb.
Risiken.
Abgedeckt.

helvetia.ch/kmu

Lassen Sie sich jetzt beraten!

Zeitgemässe Vorsorge- und Versicherungslösungen zur Absicherung des Geschäfts von Schweizer KMU. Aktuell: **Helvetia Cyber-Versicherung.**

einfach. klar. helvetia
Ihre Schweizer Versicherung

Willkommen

Anmeldung Schweizer KMU-Tag 2019

Vorname*

Name

Funktion

Unternehmen

Anzahl Mitarbeitende

Strasse

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Unterschrift

☐ Ich bin Mitglied der IHK St.Gallen-Appenzell und/oder Mitglied des Kantonalen Gewerbeverbands St.Gallen und profitieren profitiere von einem Rabatt von CHF 50.– auf den Tagungspreis.**

☐ Ich bin Mitglied des FörderVereins KMU-HSG und profitiere von einem Rabatt von CHF 100.– auf den Tagungspreis.**

☐ Ich bin noch nicht Mitglied des FörderVereins KMU-HSG, möchte es aber gleichzeitig mit dieser KMU-Tag-Anmeldung werden und automatisch von einem Rabatt von CHF 100.– profitieren.

Online: kmu-tag.ch
Post: Karte falzen und oben zukleben

Ich nehme am folgenden Workshop teil (es kann nur ein Workshop besucht werden, Beginn 09.00 Uhr, bitte ankreuzen):

- ☐ 01 Abacus Research AG
- ☐ 02 ELO Digital Office
- ☐ 03 Helsana Versicherungen AG
- ☐ 04 Helvetia Versicherungen
- ☐ 05 Interactive Friends AG
- ☐ 06 OBT AG
- ☐ 07 PMS Schönenberger AG
- ☐ 08 Primeo Energie
- ☐ 09 Raiffeisen
- ☐ 10 Smovie
- ☐ 11 Swiss Safety Center AG
- ☐ 12 Swisscom (Schweiz) AG

* Ihre Adresse kann von den Veranstaltern, Sponsoren und Partnern des Schweizer KMU-Tags für die Zustellung von Informationen verwendet werden.
** Anmeldung erforderlich bis 9. August 2019.

Schweizer
KMU-Tag

Bitte
frankieren

Schweizer KMU-Tag
Postfach 20
9001 St. Gallen

KMU im Wettbewerb – liefern statt lafern

Schweizer KMU-Tag St. Gallen
25. Oktober 2019

Schweizer KMU-Tag
Rosenbergstrasse 85 — Postfach 20 — 9001 St.Gallen
Telefon +41 71 992 66 09 — info@kmu-tag.ch